

Niederschrift

über die Sitzung des
Gemeinderates Schaufling

Sitzungstag: **17.04.2019**

Sitzungsort: **Schaufling**

Anwesend:

Abwesend:

Abwesenheitsgrund

1. Bürgermeister u. Vorsitzender:

Bauer Robert

Gemeinderäte:

Schuster Ferdinand

Berndl Alfons

Stangl Josef

Zacher Franz

Sigl Michael

Schaupp Jürgen

Guntkowska Benjamin

Anzenberger Richard

Streicher Georg

Bauriedl Karl

Aufschläger Karl

Röhrl Friedrich

Schriftführer:

Manfred Hunger

Außerdem waren anwesend:

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

Zu Beginn der Sitzung gratuliert Bürgermeister Bauer den Gemeinderatsmitgliedern Stangl und Schaupp offiziell zu deren Geburtstag.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung

Gegen das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0

2. Baugesuche

Der Gemeinderat stimmt folgenden Baugesuchen zu:

- a) Schwarz Stefanie – Bauvoranfrage für die Errichtung eines Betriebsleiter-Wohnhauses in Klessing.

Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0

- b) Bauer Robert – Antrag auf Verlängerung des Vorbescheids für ein Wohnhaus in Böhaming

Abstimmungsergebnis: 13 12 12:0

Bürgermeister beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

3. Beschluss zum Abschlussbericht „ISEK“

Bürgermeister Bauer weist darauf hin, dass der vorliegende Abschlussbericht bereits in einer vorhergehenden Gemeinderatssitzung von den Planern vorgestellt worden ist. Der Bericht ist danach verschiedenen Fachstellen sowie der Öffentlichkeit zur Beteiligung zugegangen.

Einwendungen bzw. weitere Vorschläge sind im Verlauf der Auslegungsfrist nicht eingegangen.

Der Gemeinderat beschließt das „ISEK“ in der vorliegenden Fassung

Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0

4. Erlass einer Sanierungssatzung für den Ortskern Schaufling mit Gebietsfestlegung

Der Gemeinderat wird über die Notwendigkeit einer Sanierungssatzung mit Gebietsfestlegung informiert.

Die im Sanierungsgebiet „Ortskern Schaufling“ vorgesehenen Maßnahmen liegen ganz überwiegend im öffentlichen Bereich. Es handelt sich u.a. um die Verbesserung der öffentlichen Verkehrsbereiche, die Attraktivierung des Dorfplatzes, die Sanierung und Neuordnung des ehemaligen „Gasthofs List“.

Gestalterische Maßnahmen im Privatbereich sollen ausschließlich auf freiwilliger Basis erfolgen. Die vorgesehenen Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen bewirken keine erheblichen Bodenwertsteigerungen. Ordnungsmaßnahmen, die den Bodenwert gegebenenfalls steigern, sind nur in geringem Umfang vorgesehen. Soweit straßenbauliche Verbesserungsmaßnahmen geplant sind, wäre vor der Änderung des KAG mit Abschaffung der Straßenausbaubeiträge eine Kostenumlegung geprüft worden. Eine Prüfung beschränkt sich jetzt im Hinblick auf das etwaige Vorliegen einer Ersterschließung, die dann zur Erhebung von Erschließungsbeiträgen führt.

Zusätzlich soziale und kulturelle Infrastruktureinrichtungen sollen in leerstehenden bzw. nicht ausreichend genutzten öffentlichen Gebäuden untergebracht werden. Gleiches gilt für die Erhöhung des Versorgungsangebotes durch Schaffung eines Nahversorgers.

Der Gemeinderat beschließt den Entwurf der vorliegenden Sanierungssatzung mit der Maßgabe, dass zusätzlich zum ISEK-Gebiet der Bereich Alt-Schaufling mit einbezogen wird.

Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0

5. Aufhebung ARGE „ILE Sonnenwald“ und Beitritt zum neu zu gründenden Verein „ILE Sonnenwald e. V.“

Bürgermeister Bauer informiert, dass für die 10 ILE-Gemeinden ein Koordinator eingestellt werden soll. Als Arbeitgeber könne aber nicht die ARGE fungieren. Erforderlich ist ein Verein.

Um die diversen in Angriff genommenen Projekte weiterhin effektiv voranzubringen ist es sinnvoll, dass ein sogenannter Koordinator bzw. ILE-Manager installiert wird. Im Rahmen von den letzten Arbeitstreffen der Bürgermeister ist dies besprochen worden. Man kam einstimmig überein, dass dieses Vorgehen von maßgeblicher Wichtigkeit für ein erfolgreiches Weiterführen der gemeinsamen ILE-Arbeit ist.

Seitens des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern wird eine Vollzeitstelle mit 75 % für 5 + 2 Jahre gefördert. Der Restbetrag würde auf die zehn ILE-Gemeinden aufgeteilt. Das Anstellungsverhältnis wäre auf diese Zeit befristet, so dass nach Ablauf des Förderzeitraumes eine etwaige Weiterbeschäftigung neu verhandelt werden müsste.

Die Besetzung der Stelle soll mit der Vereinsgründung ausgeschrieben werden.

Seitens des Gemeinderates wird der Nutzen für die Gemeinde Schaufling sowie der aktuelle Bedarf für eine Vollzeitkraft diskutiert und teilweise auch grundsätzlich in Frage gestellt. Nach Ablauf der Förderperiode wäre demnach absehbar, dass die Stelle beibehalten wird und die Kostenfrage anschließend nicht geklärt wäre. Zudem ist ein konkreter Nutzen für die Gemeinde Schaufling nicht ersichtlich.

Bürgermeister Bauer schlägt vor, im Rahmen einer weiteren Gemeinderatssitzung Vertreter von ILE und ALE einzuladen um die Kritikpunkte zu erörtern und darüber hinaus Praxisbeispiele zur Veranschaulichung heranzuziehen.

Die Mitglieder des Gemeinderates erkennen die Sinnhaftigkeit einer ILE an. Die Personalkosten sind aber in Bezug zum Nutzen und Bedarf noch klärungsbedürftig. Eventuell könnte u. U. auch der in Frage stehende Paragraph zur Koordinatorenstelle in der Vereinssatzung umformuliert werden.

Bürgermeister Bauer stellt den Beschlussvorschlag zum Beitritt zu einem Verein „ILE Sonnenwald e.V.“ zur Abstimmung.

Der Gemeinderat spricht sich mit 0:13 Stimmen gegen Vereinsbeitritt aus.

Abstimmungsergebnis: 13 13 0:13

6. Bildung eines Wahlvorstandes für die Europawahl

Der Gemeinderat trifft die entsprechenden Besetzungen des Wahlvorstandes für die Urnen- sowie die Briefwahl.

7. Zuschussantrag Sportverein Schaufling

Der Gemeinderat erklärt sich mit einem Zuschuss von 3.000,00 Euro für Jugendarbeit des Sportvereins einverstanden.

Abstimmungsergebnis: 13 13 13:0

8. Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Dank an die ehrenamtlich engagierten Wanderführer und Mitarbeiter des Wanderstammtisches für die Ausarbeitung der 6-Etappen-Wandertouren in Zusammenarbeit mit der Tourist-Info. Verteilung der Flyer.
- Vergabe der Arbeiten für den geplanten Forstweg Nadlinger Bergweg wird erst in 2020 stattfinden. Gründe hierfür sind u. a. Umstrukturierungen im Forstamt sowie die aktuell immer noch nicht mögliche Ausschreibung auf Grund der immensen Schneebruchschäden.
- Hinweis auf Ehrenabend mit Vereinsehrungen am 23.11.2019.
- Die Haushaltssatzung ist zwischenzeitlich vom Landratsamt Deggendorf genehmigt worden.
- Dank an KiGa-Team, Elternbeirat sowie allen Organisatoren und 106 Spender, die sich an der „Blutspende-Truck-Aktion“ des BRK beteiligt haben. Hier ging der Erlös an den Kindergarten.
- Information über inzwischen genehmigte Bauvorhaben.
- Dank an KiGa-Team und die Mutter-Kind-Gruppe für die Gestaltung des Osterbrunnens.
- Bekanntgabe verschiedener Termine.
- Laut einer Klima- bzw. Wetterprognose wird auch 2019 voraussichtlich wieder ein trockenes Jahr werden. Bereits das Frühjahr ist zu trocken. Hinweis auf weitere grundsätzliche Sensibilisierung zum Thema Trinkwasser in der Bevölkerung in Anbetracht der Vorkommnisse in 2018.
- Infos zur Planungssituation „Dorfmitte“.
- Termin Goldsteigfest: 28.07.2019. Bitte um Mithilfe und Kuchenspenden. Dank an alle ehrenamtlichen Helfer und Mitglieder des Tourismus- und Wanderstammtisch im Vorfeld für das Engagement.
- Info über EGZ-Maßnahme Bauhof.

9. Anfragen

Anfrage bezüglich Vorgehensweise bei einer sich eventuell auch in diesem Jahr abzeichnenden schwierigen Trinkwassersituation in Bezug auf Sensibilisierung der Bevölkerung und Maßnahmenschritte.

Laut Bürgermeister Bauer ist bis zur Realisierung der geplanten Waldwasserleitung die Notleitung aus der Nachbargemeinde Lalling weiterhin für den Ernstfall einsatzbereit. Diesbezüglich wird bereits im Vorfeld auch wieder eine Umstellung der Alarmierungsplanung notwendig werden mit dem Hinweis an alle Verantwortlichen. Darüber hinaus ist die Erschließung des Hochbehälters mittels der im letzten Jahr installierten Pumpeinrichtung ab Anwesen Stangl weiterhin vorhanden, so dass auch eine externe Belieferung zusätzlich jederzeit möglich wäre. Information der Bürger/innen zum bewussten Verbrauch von Trinkwasser sowie zur jeweils gegebenen Situation erfolgen auch dieses Jahr wieder bei einer dementsprechenden Entwicklung.

Zur Frage nach dem Stand der Planung bzw. Förderung „List-Anwesen“ teilt Bürgermeister Bauer mit, dass der aktuelle Sanierungs- bzw. Planungsstand in Kürze bei einem weiteren Gespräch mit der Regierung besprochen wird.

Weitere Anfragen betreffen die Verteilung des Gemeindeinformationsblattes sowie eine Verkehrsbehinderung am Gehweg bei Wotzmannsdorf durch eine Hecke, welche erheblich in diesen hineinragt. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass der verantwortliche Grundstückseigentümer zum Rückschnitt aufgefordert wird.

Bauer, Sitzungsleiter

Hunger, Niederschriftführer